

Ressort: Vermischtes

Sudan: Zum Tode kommt Christin offenbar frei

Khartum, 23.06.2014, 16:12 Uhr

GDN - Die im Sudan zum Tode verurteilte Christin Mariam Jahia I. kommt offenbar frei. Das berichtet die Sudan News Agency.

Ein Berufungsgericht habe ihre Freilassung angeordnet und das Todesurteil aufgehoben. Die Frau war Mitte Mai wegen "Abfalls vom islamischen Glauben" zum Tod durch Hängen verurteilt worden, da sie sich geweigert hatte, ihren christlichen Glauben aufzugeben. Der Fall der zum Zeitpunkt der Verurteilung schwangeren Christin hatte international Aufsehen erregt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-36667/sudan-zum-tode-kommt-christin-offenbar-frei.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com